

Tulln erkämpft sich den Titel „Klimapionierstadt“: Auf dem Weg zur Neutralität!

Tulln, als Klimapionierstadt 2024 ausgezeichnet, verfolgt ambitionierte Ziele zur Klimaneutralität bis 2040 und setzt auf innovative Strategien.



Tulln, Österreich - Tulln wird als Klimapionierstadt ausgezeichnet und setzt konsequent den Kurs auf Klimaneutralität bis 2040! Bundesministerin Leonore Gewessler hat der Stadt Tulln bei der Tulln Konferenz 2024 diese ehrenvolle Bezeichnung verliehen. Damit wird der beeindruckende Fortschritt gewürdigt, den die Stadt auf ihrem Weg zur CO₂-Neutralität erreicht hat. Tulln ist Teil der Initiative „Klimaneutrale Stadt“, welche 13 österreichische Pionierkleinstädte unterstützt. Ziel ist es, durch gezielte Forschung und Entwicklung die Klimaziele schneller zu erreichen, wie die Stadt bereits 2019 in ihrem Klima-Manifest

festlegte, das CO₂-Neutralität in der Stadtverwaltung bis 2025 und für die gesamte Stadt bis 2040 anstrebt, wie auch im **Projektdokument Tulln 2040** nachzulesen ist.

Umfassende Strategien zur Umsetzung

Der Weg zur Klimaneutralität erfordert massive Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft. Dies wurde bei der Konferenz unter anderem von Experten wie Gernot Stöglehner von der Universität für Bodenkultur und Clara Linsmeier von „Raumposition“ thematisiert. Tulln verfolgt mit einem Umsetzungsleitfaden maßgeschneiderte Lösungen, der Strategien zur energieeffizienten Raumplanung und Mobilität integriert. Signifikante Projekte, wie der „Zukunftspark“ auf dem Gelände der ehemaligen Druckerei Goldmann, zeigen bereits, wie bestehende Infrastruktur revitalisiert werden kann und zugleich ein nachhaltiger Lebensraum entsteht. Die Stadt setzt zudem auf Maßnahmen wie die Sanierung städtischer Gebäude und den Ausbau klimafreundlicher Verkehrsangebote, um den Herausforderungen des Klimawandels aktiv zu begegnen.

Im Rahmen von „Tulln 2040“ sollen zudem geeignete Governance-Modelle entwickelt werden, die Aufgaben und Zuständigkeiten klären, aber auch Finanzierungsoptionen für die Umsetzung der Klimaziele ausloten. Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk betont: „Wir brauchen handfeste Maßnahmen, um das Ruder noch herumzureißen und die Welt für nachfolgende Generationen lebenswert zu erhalten.“ Mit der Anerkennung als Klimapionierstadt wird Tullns Engagement für eine nachhaltige Zukunft stark unterstrichen, was auch durch den Erhalt des European Energy Award in Silber unterstrichen wird, der 2022 verliehen wurde. Weitere Informationen sind im **Bericht von MeinBezirk** zu finden.

Details	
Vorfall	Klimawandel

Details	
Ort	Tulln, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • klimaneutralestadt.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at